

Laserschutzbeauftragter für technische Applikationen

Kurs-ID.: **LSB1**

Einführung – Hintergründe

Für den Betrieb von Lasereinrichtungen der Klassen 3B, 3R und 4 ist nach § 6 der UVV „Laserstrahlung“ (BGV B2) ein(e) sachkundige(r) Laserschutzbeauftragte(r) zu benennen und schriftlich zu bestellen.

Ziele – Ihr Nutzen

- Vermittlung umfassender Kenntnisse über direkte und indirekte Gefährdungspotentiale beim Betrieb von Lasern
- Einführung in die physikalischen Grundlagen zur Erzeugung und Wirkung von Laserstrahlen
- Möglichkeiten des industriellen Lasereinsatzes
- Eingehende Information über notwendige technische, organisatorische und persönliche Schutzmaßnahmen
- Rechtliche Grundlagen zum Betrieb eines Laserarbeitsplatzes
- Darlegung von Gefahren, die von Strahlenquellen und Laserstrahlen ausgehen, anhand von Fallbeispielen
- Praktische Vorführungen von Laserwirkung und Laserschutz
- Abschluss: „Laserschutzbeauftragter nach BGV B2“ mit Zertifikat (akkreditiert durch die Berufsgenossenschaft auf der Basis der UVV)

Zielgruppe

Mitarbeiter eines Unternehmens, die für die Lasersicherheit im Betrieb verantwortlich sind sowie Sicherheitsfachkräfte, die ebenfalls diese Thematik bearbeiten.

Die Veranstaltung ist geeignet als Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit im Sinne des § 5 Abs. 3 AsiG (Deutschland) bzw. § 83 (8) AschG (Österreich). Sie wird durch den VDSI e.V. und den VÖSI anerkannt und mit 3 Weiterbildungspunkten bewertet.

Gebühr 830,- inkl. MwSt.

Termine 02.12.2008 – 03.12.2008 22.09.2009 – 23.09.2009
17.03.2009 – 18.03.2009 08.12.2009 – 09.12.2009
23.06.2009 – 24.06.2009

Dauer 2 Tage

Ort uvex academy, Siemensstr. 6, 90766 Fürth
in Kooperation mit dem Bayerischen Laserzentrum, Erlangen

Bitte beachten Sie auch unseren Ergänzungskurs „**Praktikum für Laserschutzbeauftragte**“ mit attraktiven Konditionen bei gleichzeitiger Buchung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.uvex-academy.de oder telefonisch unter **+49 911 9736-1710**.